

Inhalt

Vorwort	7
I Perspektiven mehrsprachiger Bildungspraxis	11
<i>Clara Thöne & Marei Kölling</i>	
Translanguaging als Weg zur mehrsprachigen Bildung?	13
<i>Anja Wildemann, Marion Döll & Katharina Brizić</i>	
Mehrsprachigkeitsreflexive Diagnostik für eine sprachenbewusste Bildungspraxis	33
<i>Farina Böttjer & Simone Plöger</i>	
Mehrsprachige Bildungspraxis als Schonzeit für neu zugewanderte Schüler:innen	49
II Didaktische Ansätze in der mehrsprachigen Bildungspraxis	67
<i>Gunde Kurtz & Tetyana Vasyljeva</i>	
Mehrsprachigkeit im Fachunterricht durch mehrspaltige Texterarbeitung (MeTa) fördern	69
<i>Katsiaryna Roeder & Beatrix Krefß</i>	
Begriffsaneignung und Begriffsarbeit im russischen herkunftssprachlichen Unterricht	83
<i>Sarah Désirée Lange, Katrin Huxel, Daniel Then & Sanna Pohlmann-Rother</i>	
„ich glaub, ich würd’s nicht sofort unterbinden“ – Überzeugungen von Grundschullehrkräften zum didaktischen Umgang mit Mehrsprachigkeit	103
<i>Astrid Henning-Mohr & Raila Karst</i>	
Mehrdeutigkeit in der interkulturell-mehrsprachigen Kinder- und Jugendliteratur	123
<i>Juliane Dube, Sandra Schwinning & Julija Filipovic</i>	
Mehrsprachigkeit und Digitalisierung – Potenziale webbasierter mehrsprachiger Buchportale im Vergleich	147

<i>Martin Schastak & Melanie David-Erb</i>	
Eignung mehrsprachiger Bilderbücher zur Verknüpfung familialer und unterrichtlicher Vorlesepraktiken bei Schulanfänger:innen	167

III **Mehrsprachige Bildungspraxis an Universitäten** 189

<i>Julia Kern</i>	
„Gehört [das Albanische] überhaupt in die Schule?“ Die Bedeutung von Mehrsprachigkeit im Schulkontext aus Sicht einer Lehramtsstudierenden mit Migrationshintergrund	191

<i>Evghenia Goltsev & Helena Olfert</i>	
Mehrsprachige Methoden in der universitären Lehrkräftebildung: Erfahrungen und Wünsche der Studierenden	207

<i>Verena F. Keimerl, Theresa Summer, Benno Berschin, Sandra Birzer, Beate Conrad & Miriam Hess</i>	
Mehrsprachige Bildungspraxis in universitären Lehrveranstaltungen – Bildungswissenschaften im Dialog mit romanischer, englischer und russischer Fremdsprachendidaktik	231